

Onlinehandel im Bekleidungsbereich europaweit im Aufschwung.

Der aktuelle "Europe Clothing B2C E-Commerce Report 2013" des Hamburger sekundären Marktforschungsunternehmens yStats.com liefert Informationen zum Onlinehandel mit Bekleidung. Eine der Erkenntnisse der yStats-Analysten ist, dass es sich bei Bekleidung in Europa um eine der meistgekauften Produktkategorien im B2C E-Commerce Bereich handelt. Das Internet hat sich zu einem wichtigen Instrument entwickelt, mit dem Bekleidungsartikel gesucht und recherchiert werden, unabhängig davon ob diese später online oder in einem Laden gekauft werden. Der Bericht analysiert Verkaufstrends in Europa und berücksichtigt die einzelnen Länder.

Onlinekauf von Bekleidung in Europa besonders beliebt

Der B2C E-Commerce Handel im Bekleidungsbereich ist europaweit im Aufschwung. In der EU erhöhte sich der Anteil der Personen, die 2012 Bekleidung oder Sportartikel online einkauften, auf mehr als 20%. In Deutschland ist Bekleidung die größte B2C E-Commerce Kategorie, deren Umsätze um fast ein Drittel gestiegen sind und mehrere Milliarden EUR erreicht haben. Unter den führenden Anbietern auf dem Markt plant die Otto Gruppe 2014 ein neues E-Commerce Modeprojekt namens Collins zu starten, während Zalando 2012 seine Online-Bekleidungsumsätze mehr als verdoppelt hat. In Großbritannien ist der B2C E-Commerce Bekleidungsmarkt schon sehr ausgereift, da fast die Hälfte der erwachsenen Bevölkerung online Bekleidung einkauft. Dort zählten Anfang 2013 Asos und Debenhams zu den beliebtesten Onlinehändlern für Modeartikel. In Frankreich tätigte fast die Hälfte aller Internetuser 2012 Bekleidungseinkäufe online, wobei dort La Redoute und 3 Suisses die beliebtesten Händler waren.

Der Bekleidungsmarkt expandiert auch in Osteuropa. In Russland stiegen B2C E-Commerce Umsätze 2012 mit Bekleidung und Schuhen um mehr als +40% und betrug fast ein Fünftel aller B2C E-Commerce Umsätze. Bekleidung, Schuhe und Accessoires waren 2012 die beliebtesten Online-Produkte. Fast die Hälfte aller Onlinekäufer tätigte Einkäufe in dieser Kategorie. Online-Bekleidungshändler in Russland erzielten beträchtliche Umsatzsteigerungen, manche um das 6-fache, wobei Wildberries, Lamoda, Quelle und KupiVip an der Spitze lagen. Mehrere Anbieter, wie etwa KupiVip und Lamoda, konnten große Investitionen von in- und ausländischen Risikoanlegern sichern. Bekleidung und Schuhe sind auch die führende B2C E-Commerce Kategorie in Polen, wo eine hohe zweistellige Prozentzahl an Onlineshoppern Einkäufe tätigt. Die Zahl der Onlinebekleidungshändler wächst in Polen jedes Jahr stetig weiter. In Estland, Kroatien, Mazedonien und der Türkei, sowie in einigen anderen europäischen Ländern wurde Bekleidung von einer hohen Prozentzahl an Onlineshoppern eingekauft und war eine der beliebtesten Produktkategorien in diesen Ländern.

Weitere Informationen zu dem Bericht finden Sie hier:

<http://ystats.com/en/reports/preview.php?reportId=1039>

Pressekontakt:

yStats.com GmbH & Co. KG
Behringstrasse 28a, D-22765 Hamburg
Telefon: +49 (0)40 - 39 90 68 50
Fax: +49 (0)40 - 39 90 68 51
E-Mail: press@ystats.com
Internet: www.ystats.com

Twitter: www.twitter.com/ystats
LinkedIn: www.linkedin.com/company/ystats
Facebook: www.facebook.com/ystats

Über yStats.com

Seit 2005 recherchiert yStats.com aktuelle, objektive und bedarfsgerechte Markt- und Wettbewerbsinformationen für Top-Manager aus unterschiedlichen Branchen. Schwerpunkt des Hamburger Unternehmens mit internationaler Ausrichtung ist die sekundäre Marktforschung, also der Gewinn von Erkenntnissen aus bereits erhobenen Daten. yStats.com bietet sowohl Markt- und Wettbewerbsberichte als auch kundenspezifische Recherchedienstleistungen an. Zu den Kunden gehören weltweit führende Unternehmen aus den Bereichen B2C E-Commerce, elektronische Zahlungssysteme, Versandhandel und Direktvertrieb, Logistik, sowie Banken und Unternehmensberatungen.